

# **Acer palmatum 'Orangeola' - Fächer-Ahorn**

**Blattfarbe:**

braunrot, im Herbst orangerot

**Breite:**

2,20m

**Licht:**

absonnig, halbschattig

**Bodenfeuchte:**

frisch

**Kalkgehalt:**

stark sauer, schwach sauer, neutral

**Boden:**

sandig, lehmig, humos

**Eigenschaft:**

auffallende Herbstfärbung

**Unverträglichkeit:**

Bodenverdichtung, Staunässe, Wind, Oberflächenverdichtung, Stadtklima

**Wuchsform:**

breit

**Wüchsigkeit:**

5 - 10 cm/Jahr

**Verwendung:**

Solitärgehölz

**Pflege:**

Für gleichmäßige Bodenfeuchte sorgen durch Unterpflanzung von schwachwüchsigen Stauden oder Mulchen; kein Graben im Wurzelbereich; hin und wieder für feuchte Luft sorgen

## **Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:**

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



### [Acer palmatum 'Dissectum Orangeola'](#)

Acer palmatum 'Dissectum Orangeola', der Japanische Fächerahorn beziehungsweise Schlitzahorn

‘Orangeola’ , ist ein edles Ziergehölz mit fein zerfiedertem Laub und elegant überhängender, schirmförmiger Wuchsform. Die tief geschlitzten Blätter treiben im Frühjahr leuchtend orange-rot aus, wechseln im Sommer zu dunkleren rotgrünen Tönen und entzünden sich im Herbst in intensiven Kupfer-, Orange- und Scharlachnuancen – ein ganzjähriges Farbspiel, das diesen Gartenstrauch zum idealen Solitär macht. Die kleinen, rötlichen Blüten im Frühjahr bleiben dezent, gefolgt von dekorativen, geflügelten Samen. In Beeten und Rabatten setzt ‘Orangeola’ wirkungsvolle Akzente, genauso im Vorgarten oder als strukturgebende Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon. In asiatisch inspirierten Gärten, am Teichrand oder in Kombination mit Schattenstauden und Gräsern unterstreicht der kompakte, kaskadenförmige Aufbau den harmonischen Gartenstil. Als langsam wachsendes Kleingehölz erreicht der Blüten- und Zierstrauch nach Jahren etwa 1,2 bis 1,8 Meter Höhe und Breite und bleibt dadurch hervorragend formstabil. Ein windgeschützter, heller bis halbschattiger Standort mit Morgen- oder Abendsonne erhält die Blattfarben; in voller Sonne ist ein gleichmäßig frischer Boden wichtig, um Blattverbrennungen zu vermeiden. Der Fächerahorn bevorzugt humose, durchlässige, leicht saure bis neutrale Erde ohne Staunässe. Im Kübel sorgt eine gute Drainage für zuverlässige Wasserabführung; gleichmäßiges Gießen und dezente Düngergaben im Frühjahr reichen aus. Schnittmaßnahmen sind kaum nötig und beschränken sich auf das Auslichten einzelner Triebe in der schnittverträglichen Zeit. Leichter Winterschutz im Topf schützt die Wurzeln, im Garten ist ‘Orangeola’ gut winterhart und erfreut dauerhaft mit feinster Laubtextur und stimmungsvoller Farbe.



#### Acer palmatum 'Dissectum Orangeola' 80 cm Stammhöhe

Acer palmatum ‘Dissectum Orangeola’ , der japanische Fächerahorn beziehungsweise Schlitzahorn, begeistert als edles Ziergehölz mit fein geschlitztem, elegant überhängendem Laub und einer spektakulären Farbentwicklung. Im Austrieb leuchten die Blätter intensiv orange- bis kupferrot, im Sommer wechseln sie zu einem warmen Grün mit bronzenen Nuancen, bevor sie im Herbst in glühende Rot- und Orangentöne übergehen. Die schirmförmige, dicht verzweigte Wuchsform wirkt besonders harmonisch und macht diesen langsam wachsenden Kleinbaum zum idealen Solitär im Vorgarten, als Blickfang im Staudenbeet oder zur Aufwertung moderner Gestaltungen. Auch als Kübelpflanze auf Terrasse und Patio oder am Teichrand entfaltet er seine ruhige, fernöstliche Ausstrahlung und lässt sich hervorragend mit Schattenstauden, Gräsern oder immergrünen Gartensträuchern kombinieren. Der Blütenaspekt tritt in den Hintergrund, denn die langlebige Laubzier steht im Mittelpunkt. Ein heller, geschützter Standort in Sonne bis Halbschatten ohne extreme Mittagshitze sorgt für satte Farben und gleichmäßigen Wuchs. Der Boden sollte humos, locker und gleichmäßig frisch sein, gut drainiert und leicht sauer bis neutral; Staunässe und Verdichtung werden nicht vertragen. Regelmäßiges Gießen mit möglichst kalkarmem Wasser, eine dünne Mulchsicht und eine maßvolle Nährstoffgabe im Frühjahr fördern Vitalität und Blattglanz. Ein Rückschnitt ist kaum nötig; wenn überhaupt, erfolgt er behutsam nach dem Austrieb, um die elegante, kaskadenartige Krone zu bewahren. In kälteren Lagen empfiehlt sich ein windgeschützter Platz, damit das filigrane Laub unbeschadet seine eindrucksvolle Herbstfärbung zeigen kann.



### Acer palmatum 'Orangeola'

Acer palmatum ‘Orangeola’, der Fächerahorn ‘Orangeola’, ist ein edles Blattschmuckgehölz, das mit filigran geschlitztem Laub und spektakulärem Farbspiel begeistert. Im Austrieb leuchten die fein gelappten Blätter in intensiven Orange- und Kupfertönen, gehen im Sommer in warmes Rotgrün über und entfachen im Herbst ein Feuerwerk aus Orange, Scharlach und Purpur. Die elegant überhängende, kaskadenartige Wuchsform bildet mit der Zeit eine malerische, breitbuschige Silhouette, die jeden Ziergarten strukturiert und als Solitär oder Zierstrauch sofort Aufmerksamkeit auf sich zieht. Als kompakter Gartenstrauch eignet sich ‘Orangeola’ hervorragend für kleinere Gärten, den Vorgarten oder den Steingarten; ebenso wirkt er am Teichrand und in asiatisch inspirierten Gartenszenen. In großen Gefäßen ist er eine ausdrucksstarke Kübelpflanze für Terrasse und Patio und fügt sich in Gruppenpflanzungen mit Gräsern und Stauden harmonisch ein. Bevorzugt wird ein windgeschützter, heller Standort mit Morgen- oder Abendsonne; in voller Mittagssonne zeigt sich die Farbe zwar intensiv, doch ein leichter Schatten schützt das empfindliche Laub. Der Boden sollte humos, gleichmäßig frisch bis mäßig feucht, gut drainiert und leicht sauer bis schwach neutral sein. Staunässe vermeiden, eine Mulchschicht hält die Wurzeln kühl und fördert das Wachstum. Schnittmaßnahmen sind kaum nötig; gelegentliches Auslichten nach der Blattfallzeit erhält die feine Gestalt. Mit seinem ruhigen, kompakten Wachstum bleibt dieser Blüten- und Gartenstrauch lange formschön und entwickelt sich geduldig zu einem charaktervollen Blickfang.



### Acer palmatum 'Orangeola' 125-150 cm

Acer palmatum ‘Orangeola’, der Fächerahorn ‘Orangeola’, ist ein außergewöhnliches Blattschmuckgehölz, das mit elegant überhängender, schirmförmiger Krone und fein geschlitztem Laub jeden Garten aufwertet. Bereits im Austrieb zeigt dieser Zierahorn warmes Orange mit rötlichen Tönen, das im Sommer in ein sattes Dunkelgrün mit bronzenfarbenen Schattierungen übergeht und im Herbst in einem spektakulären Feuerwerk aus Orange, Kupfer und Rot erstrahlt. Die kleinen, unauffälligen

Frühlingsblüten treten hinter dem dekorativen Laub zurück, während die malerische Wuchsform als kompakter Kleinbaum oder Zierstrauch perfekt zur Geltung kommt. Als Solitär im Vorgarten, im asiatisch inspirierten Japangarten, am Teichrand oder in der Nähe einer Terrasse setzt der Fächerahorn starke Akzente. Auch als Kübelpflanze auf Balkon und Terrasse überzeugt er, wenn ein ausreichend großes Gefäß mit guter Drainage gewählt wird. In Beeten und Rabatten harmoniert er mit Schattenstauden wie Farnen und Funkien und bringt Struktur in Gruppenpflanzungen, ohne sich aufzudrängen. Ein windgeschützter, sonniger bis halbschattiger Standort lässt die Farbschichten des Laubs besonders intensiv wirken; pralle Mittagssonne sollte auf leichten Standorten vermieden werden. Der Boden sollte humos, frisch bis gleichmäßig feucht, locker und gut durchlässig sein, leicht sauer bis neutral und frei von Staunässe. Eine Mulchsicht hält die Feuchtigkeit, ein moderater, organischer Frühjahrsschnittdünger genügt. Schnittmaßnahmen sind kaum nötig; formierende Korrekturen erfolgen am besten im Spätsommer. Junge Triebe profitieren bei Spätfrostgefahr von etwas Schutz, wodurch die filigrane Silhouette des Gartenbaums über Jahre ihre Eleganz bewahrt.



#### [Acer palmatum 'Orangeola' 40- 60 cm](#)

Acer palmatum 'Orangeola', der Japanische Fächerahorn (auch Schlitzahorn), begeistert als eleganter Zierstrauch mit feinfiedrigem, tief geschlitztem Laub und malerisch überhängender Wuchsform. Im Austrieb leuchten die Blätter in warmen Orange- bis Kupfertönen, wechseln im Sommer zu sattem Grün mit bronzeroter Tönung und zaubern im Herbst ein intensives Feuerwerk aus Orange, Rot und Scharlach. Der kompakte, harmonisch breit-runde Aufbau mit kaskadierenden Trieben macht 'Orangeola' zum idealen Solitär, der in modernen Gärten, Japangärten und Vorgärten ebenso überzeugt wie im Staudenbeet oder als edle Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon. Als formschöner Gartenstrauch setzt er Akzente in Kies- und Steingärten, am Sitzplatz oder am Wasserlauf, lässt sich aber ebenso wirkungsvoll in Gruppenpflanzungen mit Gräsern und schattenverträglichen Stauden kombinieren. Ein halbschattiger bis sonniger, windgeschützter Standort mit abgemilderter Mittagssonne unterstreicht die brillante Lauffärbung. Der Boden sollte humos, frisch bis gleichmäßig feucht und gut durchlässig sein, idealerweise schwach sauer bis neutral; Staunässe und Verdichtung werden vermieden, eine lockere Mulchsicht hält die Feuchte. Der Pflegeaufwand ist gering: Ein behutsamer Auslichtungsschnitt bei Bedarf erhält die fein geschichtete Silhouette, während eine moderate, organische Nährstoffversorgung im Frühjahr das gesunde Wachstum unterstützt. In großen Pflanzgefäßen entwickelt sich 'Orangeola' besonders dekorativ, wenn das Substrat strukturstabil bleibt und eine zuverlässige Drainage vorhanden ist. So entfaltet dieser Fächerahorn über das ganze Jahr hinweg eindrucksvolle Farbeffekte und bleibt ein langlebiger Blickfang.

[Weitere Infos >>](#)